

Rosen aus dem Süden

In gut zwei Monaten ist auch schon wieder Weihnachten und somit der musikalische Höhepunkt des MVG im Jahr 2016 erreicht. Heuer werden wir aber das winterliche Grünbach verlassen, und uns in wärmere Gefilde aufmachen. Keine Angst, wir nehmen Sie natürlich mit. Unter dem Titel „Rosen aus dem Süden“ wird die Bergknappenkapelle versuchen, die Temperatur in der Barbarahalle um einige Grade zu heben. An der Stückwahl wird wie immer noch gefeilt, der namensgebende Walzer aus dem Hause

Strauss ist natürlich auf jeden Fall dabei. Im zweiten Teil dürfen Sie sich auf einen Filmhit aus 1978 freuen, der auf dem gleichnamigen Musical aus dem Jahr 1971 beruht. Haben Sie Ihre Konzertkarten schon reserviert? Wenn nicht, unsere Kartenhotline steht unter der Nummer **02637/2201** bereits seit 01. Oktober zur Verfügung. Beim Grünbacher Advent (26.+27.11.) können wie bisher die Karten ab 14:00 Uhr in der Barbarahalle abgeholt werden. (Die genauen Termine finden Sie auf der letzten Seite.)

Mitgliedergutschein

Wir laden Sie auch heuer wieder an den Konzertabenden in unsere Sektbar ein und würden uns freuen, wenn wir mit Ihnen bei einem Glas Sekt das Konzert ausklingen lassen können. Verwenden Sie dazu bitte den beiliegenden Gutschein.



Sensationeller Erfolg beim Bundeswertungsspiel!

Die 15. Internationale Musikmesse diente als Bühne für den ersten Bundeswettbewerb "Polka, Walzer, Marsch". 9 Musikkapellen konnten sich über die Landesbewerbe für das große Finale am 9. Oktober 2016 in Ried im Innkreis qualifizieren. Da es diesen Landesbewerb in Niederösterreich noch nicht gibt, war es uns eine große Ehre und Freude zugleich, von Landeskapellmeister Manfred Sternberger vorgeschlagen worden zu sein. Die Musikgattungen Polka, Walzer und Marsch bilden besonders in Österreich die Basis für jeden Auftritt einer Musikkapelle. Der Österreichische Blasmusikverband möchte deshalb die Gelegenheit bieten, sich besonders intensiv mit diesem Kernbereich auseinander zu setzen. Neben dem Pflichtmarsch "Unter dem Doppeladler" kann jede Kapelle eine Polka sowie einen Walzer auswählen der dann beim großen Finale zum Vortrag kommt. Kapellmeister Martin Bramböck hat sich für die Polka "Gablonzer Perlen" entschieden. Die Auswahl des Walzers war für den geborenen Tiroler aufgelegt, nämlich "Sagen aus Alt-Innsbruck".

Da wir mit dieser Form des Wettbewerbes keine Erfahrung hatten, reisten wir zwar gut vorbereitet, aber mit wenig Erwartungshaltung nach Ried. Motto des Tages war: "Für einen Top-10 Platz wird es wohl reichen..." Umso größer

war die Überraschung, mit ausgezeichneten **91,2 von 100** möglichen Punkten den sensationellen **2. Platz**, knapp hinter den „Hausherren“, dem Musikverein Bad Leonfelden, zu belegen.

Ganz herzlich möchten wir uns bei Familie Adrigan-Luf bedanken, die bereits kurze Zeit später telefonisch gratulierte und nach der Ankunft in Grünbach zur „After-Show-Party“ in die Schubertlinde lud.



Kapellmeister Martin Bramböck und Obmann Thomas Stickler bei der Preisverleihung. Quelle Bild: Österr. Blasmusikverband

Tolle Stimmung beim Almkirtag

Im Gegensatz zu 2015 ließ uns der Wettergott heuer nicht im Stich. Bereits am Samstag besuchten aufgrund des sehr warmen und sonnigen Wetters zahlreiche Wanderer das Weisenblasen auf dem Gelände. Bis in die Nachtstunden wurde das Publikum vom Bläserquartett mit Liedern und flotten Stücken unterhalten. Der Sonnenaufgang am Sonntag dann kündigte bereits einen herrlichen Altweibersommer-Tag an. So freute es uns, dass wir an diesem Tag weit mehr als 800 Gäste



Harfen-Lehrerin Marie-Theres und Akkordeon-Lehrer Christian mit Schülern

begrüßen konnten. Traditionell startete die Böh-mische unter Schani Gager um 11:00 Uhr mit dem Frühschoppen.

Ein wirklich buntes Programm bot der „Musikantennachmittag“. Abwechselnd unterhiel-



„D'Schlofhaum Buam“ aus Miesenbach



Traditioneller Start mit der Böhmschen

ten die Musiklehrer-Combo „Die Karnatzky's“, die Schlofhaum Buam aus Miesenbach, Alphornbläser, Musiklehrer und -schüler der Musikschule Schneebergklang und das Bläserquartett die Besucher. Teilweise wurden spontan auch ganz neue „Besetzungen“ gegründet und drauf los gebracht.



Musiklehrer Combo „Die Karnatzky's“

Falls Sie jetzt denken, etwas verpasst zu haben, liegen Sie definitiv nicht falsch. Den Musikantennachmittag gibt es aber auf alle Fälle nächstes Jahr wieder, an neuen Ideen wird bereits gefeilt. Wir würden uns freuen, sie (wieder) begrüßen zu dürfen.

Musikernachwuchs

Auch 2016 darf sich die Bergknappenkapelle wieder über Nachwuchs aus sozusagen „nachhaltiger Eigenproduktion“ freuen!

Wir gratulieren recht herzlich unserem Flügelhornisten Thomas Ofner und seiner Barbara zur Geburt ihres Sohnes Felix (28.06.2016) und Stefan Berger und seiner Evi zur Geburt ihrer Tochter Miriam (13.09.2016).



Evi und Stefan Berger mit Neuzugang Miriam



Im Hause Ofner: Emilie sichtlich stolz auf Bruder Felix

Ein Bild voller Legenden...

Gerade in der Zeit um den Almkir- tag ist immer wieder Rätselraten angesagt... „den Wievielten haben wir denn heuer eigentlich?“. Seit den Anfängen sind doch schon etliche Jahre vergangen, und die Erinnerungen sind doch eher, sagen wir mal so, mittlerweile rudimentär...

Den endgültigen Beweis brachte dieses Bild, auf das Obmann-Stv. Thomas Ofner in der Grünbacher Topothek gestoßen ist. 1994 war das Jahr, in dem mit dem Almkir- tag gestartet wurde, wobei das Almblasen am Samstag bereits seit 1991 stattfindet.

Viel interessanter als diese Ge- wissheit sind jedoch die

abgelichteten Personen und die Lokalität. Ich denke viele von Ihnen verbinden schöne und lustige Erinnerungen mit dem Gast-

haus Powolny, und deshalb wol- len wir Ihnen diesen kleinen „Schatz“, diese sozusagen legen- däre Runde, nicht vorenthalten.



v.l.n.r.: „Gusti“ Weingartler, Willi Riegler, „Togo“ Wagner, „Pez“ Johann, Grete Powolny & Franz Winkler, Quelle Bild: Hans Holzer



Mehr aktuelle Informationen, Termine, Musikausschnitte, Videos und Bildberichte des Musikvereins Bergknappenkapelle Grünbach finden Sie topaktuell auf der Internetseite:

<http://www.bergknappenkapelle.at>

Retouren an Postfach 555, 1008 Wien

Mitgliedsbeitrag 2016

Beiliegend senden wir Ihnen einen Zahlschein mit der Bitte um Einzahlung ihres Mitgliedsbeitrages für das Jahr 2016.

Unterstützer mit Abbuchungsauftrag erhalten keinen Zahlschein! Einige Mitglieder finden auf ihrem Zahlschein einen Vermerk bezüglich fehlender Beiträge aus den Vorjahren. Bitte um Beachtung!

Bei allen Überweisungen (direkt oder per online-banking) bitten wir Sie wirklich recht herzlich, den auf dem Zahlschein angegebenen Ver-

wendungszweck anzuführen. Bei doch einer recht ansehnlichen Mitgliederzahl ist es ansonsten sehr schwer und zeitintensiv, Beiträge korrekt zuzuordnen zu können.

Ihr Beitrag wird für unsere Jugendarbeit, Instrumenten- und Uniformanschaffungen sowie für die Betriebskosten des Musikheimes verwendet.

*Wir danken schon jetzt für ihre
Einzahlung!!*

Alles Gute zum Runden Geburtstag

Es feierte im September:

Margareta Berger, Grünbach

Amalia Gerhartl, Grünbach

Josef Schieder, Ternitz

Karl Scharner, Grünbach

Gerhard Vogel, Grünbach

Gerhard Jägersberger, Schratteb.

Peter Lipp, Grünbach

im Oktober:

Ilse Teix, Grünbach

Ewald Lichtenegger, Grünbach

Willi Powolny, Schratteb.

im November:

Judith Riegler-Kozek, Willendorf

Barbara Steiner, Grünbach

Gabriele Trimmel, Grünbach

im Dezember:

Maria Ebersberger, Grünbach

Die nächsten Termine:

04.12.2016 10:00 Uhr

Barbaramesse
Pfarrkirche Grünbach

26. & 27.11.2016

Advent in Grünbach

28.12.2016 19:30 Uhr

29.12.2016 19:30 Uhr

30.12.2016 18:00 Uhr

Weihnachtskonzerte

25 & 26.02.2017

Traditionelles
Fleischbetteln

28.02.2017

Fasching in Grünbach
12:30 Uhr Hauptplatz